

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.beruflexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Flächenwidmungsplanerin Flächenwidmungsplaner

Einstiegsgehalt: € 2.320,- bis € 3.170,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	1
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Ausbildung.....	2
Weiterbildung.....	3
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	3
Impressum.....	4

TÄTIGKEITSMERKMALE

FlächenwidmungsplanerInnen erstellen Entwürfe für die Nutzung und Widmung von Grundstücken und Arealen für die drei Nutzungsarten **Bauland**, **Verkehrsflächen** und **Grünland**.

Dabei berücksichtigen sie regionale und überregionale Raumordnungsprogramme, die von **RaumplanerInnen** erstellt wurden. FlächenwidmungsplanerInnen erstellen **Pläne** zur Bewilligung zur Nutzung oder der baulichen Erweiterung von Objekten. Das sind unter anderem Eisenbahnen, Flugplätze, Autobahnen, Seilbahnen, Lagerplätze, Abfalldeponien, Sportstätten und Windkraftanlagen.

Jede Gemeinde in Österreich muss im Rahmen der örtlichen Raumplanung für ihr Gemeindegebiet durch Verordnung einen Flächenwidmungsplan aufzustellen. Dieser Plan muss das gesamte Gemeindegebiet räumlich gliedern und die Nutzungsarten für alle Flächen festlegen.

FlächenwidmungsplanerInnen kennen daher Gesetze und Verordnungen für Wohngebiete, Kerngebiete, Agrar-, Betriebs- und Industriebetriebe, Sondergebiete und erhaltenswerte Ortsstrukturen.

Siehe auch die Berufe [VerkehrsplanerIn](#) und [LandschaftsökologIn](#).

ANFORDERUNGEN

- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Mathematisches Geschick
- Naturwissenschaftlich-technisches Verständnis
- Kreativität: Ästhetisch ansprechende Ausarbeitung von Darstellungen
- Kontaktfähigkeit: Arbeit mit FachplanerInnen aus Finanz, Sozialwissenschaften, Technik

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

RaumplanerInnen finden ihre Betätigungsfelder vor allem im Städtebau, im Stadtumbau, der Stadterneuerung, in der Verkehrs-, Infrastruktur-, und Umweltplanung. Weiters in Ingenieur-, Architektur-, Planungsbüros oder der Immobilienbranche. Raumplaner arbeiten zudem für nichtstaatliche Organisationen (NGO's).

Beschäftigungsmöglichkeiten bestehen vor allem im öffentlichen Sektor, in dem die Bereiche Flächenwidmungsplanung, Bebauungsplanung und Verkehrsplanung sowie z.B. Gebietsbetreuungs-, Stadtentwicklungs-, Regionalentwicklungsstellen offen stehen.

Weiters gibt es Beschäftigungsmöglichkeiten bei den Interessenvertretungen (für Begutachtungen von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen) sowie als [ZiviltechnikerIn](#) für Raumplanung und Raumordnung oder in Planungsbüros.

AUSBILDUNG

Neben dem einschlägigen Studiengang *Raumplanung und Raumordnung* (BSc, MSc) gibt es interdisziplinäre Studienrichtungen: Raumforschung und Raumordnung (MA), Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur (BSc, MSc), Urban Studies (MA).

Es bestehen starke Querverbindungen zu anderen Studienfächern wie, Architektur, Geographie, Vermessungswesen und Geoinformatik in denen Raumplanung manchmal als Vertiefungsrichtung angeboten wird.

Ausbildungen im [Ausbildungskompass](#)

Steiermark

[Universitätsstudium Geodäsie und Geoinformation \(BSc\)](#) (Bachelorstudium (UNI))

Technische Universität Graz

Adresse: 8010 Graz, Rechbauerstraße 12

Webseite: <https://www.tugraz.at/>

[Universitätsstudium Bauingenieurwesen - Umwelt und Verkehr \(DI\)](#) (Masterstudium (UNI))

Technische Universität Graz

Adresse: 8010 Graz, Rechbauerstraße 12

Webseite: <https://www.tugraz.at/>

[Universitätsstudium Geodäsie und Geoinformation \(MSc\)](#) (Masterstudium (UNI))

Technische Universität Graz

Adresse: 8010 Graz, Rechbauerstraße 12

Webseite: <https://www.tugraz.at/>

Wien

[Universitätsstudium Geodäsie und Geoinformation \(BSc\)](#) (Bachelorstudium (UNI))

Technische Universität Wien

Adresse: 1040 Wien, Karlsplatz 13

Webseite: <https://www.tuwien.at/>

[Universitätsstudium Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur \(BSc\)](#) (Bachelorstudium (UNI))

BOKU University

Adresse: 1180 Wien, Gregor-Mendel-Straße 33

Webseite: <https://boku.ac.at/>

[Universitätsstudium Raumplanung und Raumordnung \(BSc\)](#) (Bachelorstudium (UNI))

Technische Universität Wien

Adresse: 1040 Wien, Karlsplatz 13

Webseite: <https://www.tuwien.at/>

[Universitätsstudium Geodäsie und Geoinformation \(MSc\)](#) (Masterstudium (UNI))

Technische Universität Wien

Adresse: 1040 Wien, Karlsplatz 13

Webseite: <https://www.tuwien.at/>

[Universitätsstudium Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur \(DI\)](#) (Masterstudium (UNI))

BOKU University

Adresse: 1180 Wien, Gregor-Mendel-Straße 33

Webseite: <https://boku.ac.at/>

[Universitätsstudium Raumforschung und Raumordnung \(MSc\)](#) (Masterstudium (UNI))

Universität Wien

Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1

Webseite: <https://www.univie.ac.at/>

[Universitätsstudium Raumplanung und Raumordnung \(DI\)](#) (Masterstudium (UNI))

Technische Universität Wien

Adresse: 1040 Wien, Karlsplatz 13

Webseite: <https://www.tuwien.at/>

[Universitätsstudium Urban Studies DDP \(MSc\)](#) (Masterstudium (UNI))

Universität Wien

Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1

Webseite: <https://www.univie.ac.at/>

WEITERBILDUNG

Es gibt eine Vielzahl an Fort- und Weiterbildungsangeboten, z.B. Masterprogramme und Lehrgänge zur Weiterbildung: z.B. Sustainable Urbanism, Verkehrstelematik, Kommunikation, Organisationsberatung, Traffic Accident Research, Projekt- und Prozesskompetenz, Nachhaltiger Urbanismus, Elektromobilität & Energiemanagement, "Manager/in für Nachhaltige Mobilität im Verkehrswesen" (Zertifikat).

Relevant ist auch Wissen zu den Bereichen: Erneuerbare Energie und Klimaschutz und den damit verbundenen Fragestellungen, Klimaschutz im Luftverkehr, umweltfreundliche Beschaffung (Logistik, Transportmanagement). Infos zu spezifischen Aus- und Weiterbildungsprogrammen bietet z.B. die Forschungsgesellschaft Mobilität-Austrian Mobility Research [FGM-AMOR](#),

DURCHSCHNITTliches BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.320,- bis € 3.170,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 02.03.25

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!